

Der Planungswettbewerb

Referenten: RA und FA für Bau- und Architektenrecht, RA für Vergaberecht Dr. Tobias Hänsel, Dresden;
Architekt Dipl.-Ing. Matthias Horst, Dresden

Datum: Dienstag, 10.10.2017, 09:30 – 17:00 Uhr

Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim

Preis: 399,- Euro zzgl. 19% MwSt.



RA Dr. Tobias Hänsel

ist Fachanwalt für Vergaberecht und Bau- und Architektenrecht in Dresden. Seine Tätigkeitsgebiete sind das private Baurecht sowie das Vergaberecht. Ein besonderer Schwerpunkt ist dabei die Gestaltung von Vergabeverfahren für Architekten- und Ingenieurleistungen. Er ist durch zahlreiche Veröffentlichungen im Bau- und Vergaberecht und eine umfangreiche Seminararbeit ausgewiesen. Herr Dr. Hänsel ist Mitherausgeber der Zeitschrift „VPR Vergabepaxis & -recht“.



Architekt Dipl.-Ing. Matthias Horst

ist Freier Architekt und Mitinhaber des Büros Schubert Horst Architekten Partnerschaft BDA in Dresden. Seit vielen Jahren betreut und organisiert das Büro sowohl Verhandlungsverfahren zur Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen für öffentliche Auftraggeber als insbesondere auch Wettbewerbsverfahren nach RPW 2013 für öffentliche und private Auslober. Herr Horst ist des Weiteren tätig als Fachpreisrichter, Gutachter und Lehrbeauftragter an der HTW Dresden.

Teilnehmerkreis

Öffentliche Auftraggeber, interessierte Bewerber, insbesondere Architekten, Ingenieure, Projektsteuerungsunternehmen, Beratungsunternehmen und Rechtsanwälte.

Ziel

Mit Inkrafttreten der Vergaberechtsreform am 18.04.2016 haben sich die rechtlichen Regelungen auch für die Durchführung von Planungswettbewerben erheblich geändert. In diesem Seminar werden die Grundlagen, Varianten und Details des Planungswettbewerbs nach der VgV 2016 vorgestellt sowie im Detail erläutert. Dabei gehen die Referenten auch auf verschiedenartige „Konkurrenzverfahren“ ein. Ein beispielhafter Verfahrensablauf wird vorgestellt. Dabei werden folgende Aspekte behandelt:

Themen

1. Grundlagen

- Der Planungswettbewerb im System der des Vergaberechts
- Planungswettbewerbe vs. wettbewerblicher Dialog
- Wettbewerbe vor, während und ohne Verhandlungsverfahren
- Beauftragung des Siegers vs. Beauftragung eines Preisträgers
- Die Bedeutung der RPW 2013: Bindungswirkung der RPW 2013; Wünsche nach Abweichungen durch den Auftraggeber
- „Schwarze“ Wettbewerbe
- Wettbewerbe und Anwendbarkeit der HOAI
- Die Mitwirkung der Architekten- und Ingenieurkammern

2. Wettbewerbsarten

- Offene vs. nicht offene Wettbewerbe
- Ideenwettbewerbe vs. Realisierungswettbewerbe
- Einphasige vs. zweiphasige Wettbewerbe
- Kooperative Wettbewerbsverfahren

3. Verfahrensablauf

- Wettbewerbsbekanntmachung
- Die Eignungsprüfung: Zeitpunkt – vor oder nach dem Wettbewerb? Strategien zur Beteiligung kleiner und junger Büros
- Durchführung eines Kolloquiums
- Das Preisgericht: die Besetzung des Preisgerichts; Fachpreisrichter und Sachpreisrichter; ausgeschlossene Personen; die Vorberatung bzw. die vorbereitende Sitzung des Preisgerichts; Kriterien für die Entscheidung des Preisgerichts; die Entscheidung des Preisgerichts; die Begründung der Entscheidung; Rechtsschutz gegen die Entscheidung des Preisgerichts
- Information über das Wettbewerbsergebnis und Ausstellung der Wettbewerbsarbeiten
- Nachrücken von Preisträgern
- Verhandlungen im Anschluss an einen Wettbewerb
- Nutzung von Teilen der Wettbewerbsarbeiten
- Einstellung des Verfahrens ohne Beauftragung
- Die neue Rechtsprechung des BGH zur Entschädigung der Bieter in Vergabeverfahren: Auswirkungen auf Planungswettbewerbe



Anmeldung: Fax 0621 - 2 83 83,
E-Mail koden@ibr-seminare.de

Kontakt bei Fragen:
Sandra Koden Tel. 0621 - 120 32-18
Kerstin Möller Tel. 0621 -120 32-35

10% Frühbucherrabatt
bei Buchung bis zum 15.06.2017

25% Rabatt für Kommunen, Kreise, Landes- und Bundesbehörden auf vergaberechtliche Seminare – Rabatte nicht kombinierbar

Anmeldung

Der Planungswettbewerb

mit RA und FA für Bau- und Architektenrecht, RA für Vergaberecht Dr. Tobias Hänsel, Dresden, und Architekt Dipl.-Ing. Matthias Horst, Dresden

Datum: Dienstag, 10.10.2017, 09:30 – 17:00 Uhr

Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim, **Neue Adresse:** Augustaanlage 65, 68165 Mannheim

Preis: 399,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Ich bin Mitarbeiter/-in einer Behörde/Kommune und erhalte 25% Nachlass auf den regulären Seminarpreis.

Hiermit melde ich mich bzw. uns zu folgendem Seminar an:

Bitte in Druckbuchstaben

Titel, Vorname Name	<input type="text"/>	
Firma Gesellschaft	<input type="text"/>	
Straße Nummer	<input type="text"/>	
PLZ Ort	<input type="text"/>	
Telefon	<input type="text"/>	Firmenstempel <input type="text"/>
Telefax	<input type="text"/>	
E-Mail- Adresse	<input type="text"/>	
Datum	<input type="text"/>	
Unterschrift	<input type="text"/>	
Nur, falls zutreffend: Benötigen Sie Fortbildungspunkte? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="text"/>		

Tragen Sie hier bitte die für Sie zuständige Architekten- oder Ingenieurkammer ein.

Sie erhalten ausführliche Seminarunterlagen. Der Seminarpreis versteht sich inkl. Mittagessen mit Softgetränk, Snacks, Tagungs- und Pausengetränke.

Für Ihren Fortbildungsnachweis: Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 6 Zeitstunden (8 Weiterbildungspunkte der verschiedenen Architekten- und Ingenieurkammern: Bitte bei Anmeldung die für Sie zuständige Kammer angeben). Unsere fachbezogenen Veranstaltungen sind in der Regel für die Pflichtfortbildung nach § 15 FAO geeignet. Die abschließende Entscheidung über die Anerkennung bleibt jedoch der für den Teilnehmer zuständigen Anwaltskammer vorbehalten.